

# Info-Flash 2/2007

September 2007

## Inhalt/Rubriken:

### Geschäftsstelle, Vorstand

- Wichtige Termine Seite 2
- Mutationen in unseren Reihen Seite 2

### Berichte aus der ASW

- ASW-Informationsveranstaltung: Rechtmässigkeiten im Internet Seite 3
- Vorankündigung: ASW-Ganztages-Trendseminar Seite 3
- Generalversammlung der ASW Seite 4
- Neue Bücher in der Bibliothek Seite 4
- GDI-«Pioneers» Veranstaltungen Seite 5
- Open-Air-Vergnügen mit IDFX Seite 6
- Bei Heinzelmann's sind Kinder willkommen Seite 6
- Wenn Sonnengereiftes ruft... Seite 7
- Agenturparty auf «hoher See» Seite 7
- elternet.ch sucht Sponsoren und Partner Seite 8

### Berichte aus dem ASW-Umfeld

- Tag der Werbung Seite 9
- scriptNIGHT 2007 Seite 9
- Dialogmarketing-Preis 2007 Seite 10
- RadioDay 2007 Seite 10
- Mehr Transparenz in der Lauterkeitskommission Seite 10
- Award Corporate Communications vergeben Seite 11
- Eröffnungsfeier des SAWI Seite 11
- Das Goldene Ohr Seite 12
- Best in Print 2007 Seite 12

### Hinweise

- SAWI mit neuen Angeboten für MarkKOM-Zulassungsprüfungen Seite 13
- Erfolgreich Webprojekte realisieren Seite 13
- Rechtssicherheit im Umgang mit Werbeagenturen Seite 13
- Young-Creative-Wettbewerb Seite 14
- Vorankündigung: GFZ-Umfrage Seite 14

**Beilagen** Seite 14

**Impressum/Vorstandsmitglieder** Seite 14

## ... kühler weht der Wind...

Plötzlich ist es wieder September geworden. Kaum glaubt man wirklich, dass es Sommer gewesen sei. Irgendwie haben dieses Jahr die heissen Tage gefehlt – die kühlenden Ventilatoren in unserer Geschäftsstelle kamen nicht zum Einsatz. Der April versprach vorerst, dass es einen noch heisseren Sommer geben könnte, im Nachhinein gesehen hatten wir damit aber bereits alle heissen Tage „verbraucht“. Der Mai kühlte sich wieder ab und so zogen fast unbemerkt Monate um Monate ins Land ohne, dass es merkbar Sommer werden wollte.

Gleich ging es auch mit den attraktiven Veranstaltungen und Events aus der Kommunikationsbranche. Im Frühjahr und Frühsommer fanden viele der berichterstattungswürdigen Ereignisse als geballte Ladung statt. Im Sommer blieben dieselben mit wenigen Ausnahmen weitgehend aus oder mussten sich verregnen lassen. Und nun, wo sich der Sommer definitiv verabschiedet und sich bereits erster Herbstnebel breit macht, sind auch unsere Agenturen erwacht und veranstalten eine Einladung nach der anderen – und jede kreativer als die andere.

So ist es nicht verwunderlich, wenn auch die Geschäftsstelle wieder etwas zu berichten weiss, etwas, was nicht schon in den täglich erscheinenden Newslettern der Kommunikationsbranche zu lesen ist: etwas Eigenes, vielleicht Unüblicheres.

Nebst diesen Berichterstattungen wollen wir hier bereits auf der Frontseite auf unsere nächsten Veranstaltungen aufmerksam machen. Die beiden Seminare (siehe Seite 2 und 3) sollten unsere Mitglieder auf keinen Fall verpassen. Es gibt dabei sehr viel Interessantes zu lernen oder allenfalls Bekanntes bestätigen zu lassen. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall.

Also, wir zählen auf viele engagierte Teilnehmende.

Die Geschäftsstelle

## Geschäftsstelle, Vorstand

## Wichtige Termine zum Vormerken

- ▶ **Donnerstag, 27. September 2007**, im SAWI, Dübendorf  
**ASW-/VSD-Informationsveranstaltung**, 16.00 –19.00 Uhr  
«Rechtliche und technische Aspekte elektronischer  
Kommunikation im Geschäftsalltag»
- ▶ **Dienstag, 23. Oktober 2007**  
66. Generalversammlung der  
**GfM Gesellschaft für Marketing**
- ▶ **Dienstag, 30. Oktober 2007**, im SAWI, Dübendorf  
**ASW-Tagesseminar «Total Loyalty Management»**,  
mit Anne M. Schüller, ab 9.00 Uhr
- ▶ **Mittwoch, 7. November 2007**, Hotel Sedartis, Thalwil  
**ASW/GDI-«Pioneers» 4.07**,  
«Return on Games» mit Darren Herman
- ▶ **Freitag, 16. November 2007**  
**ASW-Gala, Jahresendveranstaltung**

## Mutationen in unseren Reihen

Wir freuen uns, nachfolgende Agentur als **neues Aktivmitglied** willkommen zu heissen:

- **Planet Kommunikation & Gestaltung GmbH**  
Aufnahmeträger: Peter Frey  
Gibraltarstrasse 23, 6000 **Luzern** 7  
Tel. 041 242 13 34, [www.planet-luzern.ch](http://www.planet-luzern.ch)

Gleichzeitig freuen wir uns, dass unser langjähriges Mitglied **Bossard Kommunikation AG**, Ruedi Bossard, Seeburgstrasse 73, 6006 Luzern, nach einer gelungenen Agenturumstrukturierung wieder als Aktivmitglied bei uns ist.

Wie immer erinnern wir daran, dass sich als Beilage das neue **«ASW-Inter-Bezugsquellenverzeichnis»** findet. Wir ermuntern unsere Mitglieder, die aufgeführten Unternehmen bei einer nächsten Auftragsvergabe **mitoffrieren zu lassen**.

## Berichte aus der ASW

### ASW-Informationsveranstaltung: Rechtmässigkeiten im Internet

Am kommenden **Donnerstag, 27. September 2007**, findet in Zusammenarbeit mit dem VSD Verband der Schweizer Druckindustrie, die Informationsveranstaltung **«Rechtliche und technische Aspekte elektronischer Kommunikation im Geschäftsalltag»** statt.

Unter der Leitung von René Theiler, Bildungsverantwortlicher des VSD, referieren **Dr. iur. Marc Schwenninger**, Rechtsanwalt, und **David Uhlmann**, IT-Spezialist und Geschäftsführer Workflow GmbH.

Die beiden erläutern umfassend Themen wie Datenschutz, Nutzung des Internets durch Mitarbeiter, Vertrag und Internet, Urheberrechtsschutz, Virenschutz und Spamfilter, Archivierung von E-Mails in der Praxis und Datentransfer-Server und beantworten die vielen Fragen, die auf Grund der Komplexität der Materie sicher auftauchen werden. ASW-Mitglieder haben die Einladung rechtzeitig erhalten.

### Vorankündigung: ASW-Ganztages-Trendseminar

Am **Dienstag, 30. Oktober 2007**, ab 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr, findet im **SAWI Dübendorf** ein Tagesseminar mit dem Titel **«Total Loyalty Marketing» – den Kunden dauerhaft gewinnen**, statt.

**Anne M. Schüller**, Managementconsultant und Expertin für Loyalitätsmarketing gilt als eine der besten Referentinnen Europas. Sie hat mit Gerhard Fuchs gemeinsam das praxisorientierte strategische Management-Konzept, das Unternehmen ganzheitlich auf Loyalität ausrichtet, entwickelt. Hierbei werden die drei Erfolgsfaktoren **Marketing, Mitarbeitende und Kunde** zu einer ganzheitlichen Win-Win-Win-Strategie verknüpft. Dabei ist gelebte kundenorientierte Einstellung noch wichtiger als kundenorientiertes Verhalten.

**Anne M. Schüller** ist Autorin von sechs **Management-Erfolgsbüchern** und zahlreicher Fachartikel und steht heute ambitionierten Unternehmen für Seminare und marketingorientiertes Management-Coaching zur Verfügung. Die Trainerin spricht explizit über das Loyalitätsverhältnis zwischen **Kommunikationsagentur und ihrer Kunden** sowie über die Vorteile auf Umsatz- und Kostenseite.

Die ASW-Mitglieder erhalten rechtzeitig eine Einladung, sollten sich den Termin aber bereits blockieren.

## Berichte aus der ASW



## Generalversammlung der ASW

Am 11. Mai 2007 lud die ASW zu ihrer **44. ordentlichen Generalversammlung** auf das **Schloss Sargans**. Entsprechend der historischen Umgebung parodierte der ASW-Vorstand in passender Aufmachung als Musketiere. Nach einer kurzen offiziellen Mitgliederversammlung, wo **Claude Hitz** neu zum **Präsidenten**, **Michael Waldvogel** zum **Vizepräsidenten** und **Andy Ruf** zum **Past President** gewählt wurden, tafelte man gemeinsam im ehrwürdigen Rittersaal des Schlosses. Ausführlich berichtet wurde darüber bereits im versandten Kurzbericht und Protokoll. Weitere Details sind auch im Rückblick auf der ASW-Homepage [www.asw.ch](http://www.asw.ch) > Agenda > Events-Archiv einzusehen.

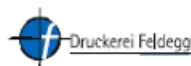
Im Laufe des Abends wurde auch das **Neumitglied goodimage GmbH, Uster**, willkommen geheissen.

Dank grosszügiger Unterstützung unserer Sponsoren publisuisse SA, Publimag AG, der Druckerei Feldegg, der scantop Sargans und der Südostschweiz Print AG, durften wir im Kreis von annähernd hundert Gästen einen angeregten, vielseitigen Abend verbringen.

**publi suisse**

**publimag**

<http://www.publimag.ch>



**SÜDOSTSCHWEIZ**  
PRINT AG

## Neue Bücher in der ASW-Bibliothek

*Rubrik: Psychologie, Philosophie*

**BANG: Die Zukunft der Evolution**

Autor: Norbert Bolz, David Bosshart, Herausgeber: GDI  
ISBN-Nr.: 978-3-7184-7027-3, Jahrgang: 2007, 133 Seiten

*Rubrik: Jahrbücher, Nachschlagewerke, Lexika*

**Kö. 2007/08**, Branchenregister f. Kommunikation/Produktion  
**Jahrbuch Markt- und Sozialforschung 2007**  
**PRINTMEDIEN SCHWEIZ ZEITSCHRIFTEN 2007**  
**Werbeaufwand Schweiz 2007**, Stiftung Werbestatistik

## Berichte aus der ASW



## ASW-/GDI-«Pioneers»-Veranstaltungen

Bereits im zweiten Jahr ist die ASW eine Partnerschaft mit dem **GDI Gotlieb Duttweiler Institut** als Veranstaltungspartnerin der «Pioneers» **Event-Reihe** eingegangen. Mit diesem Engagement wird allfälligen Doppelspurigkeiten im **Veranstaltungsprogramm** begegnet und gleichzeitig ein klares Signal an unsere **Agenturen und deren Kunden** gesendet. Die ASW steht für flexible Strukturen und visionäres Denken. Deshalb stehen Horzonterweiterung und Gedankenaustausch im Zentrum dieser Kooperation. Die Events sollen den Besucher zwingen, die Dinge einmal anders zu sehen, umzudenken und Lösungen anders anzupacken.

Am Dienstag, 8. Mai 2007, präsentierte im «Pioneers» **2.07** der **Friedensnobelpreisträger Prof. Muhammad Yunus**, Gründer der Grameen-Bank, seine aussergewöhnlichen Banking-Prinzipien, die eine Symbiose von Finanzgeschäft und sozialem Fortschritt darstellen. In seinen Ausführungen liess der Redner die Visionen und Taten eines Friedens-Pioneers, der weltweit Vorbild und Quelle der Inspiration für zahlreiche «Social-Entrepreneurs» ist, entdecken. Die Hälfte der eingegangenen Teilnahmegebühren wurde direkt an die **Grameen-Stiftung** überwiesen.

Am Mittwoch, 5. September 2007, fand dann die «Pioneers» **3.07** mit dem **Philosophen** und Medienspezialist **Prof. Dr. Norbert Bolz** statt. Der Referent liess uns neue Weltbilder zwischen Science und Fiction entdecken. Er führte uns die **Nano-Ebene** vor und zeigte auf wie der Mensch zum Schnittstellengestalter, also Designer von Natur und Umwelt wird. **BANG Design** (**Bits, Atome, Neuronen, Gene**) macht scheinbar Unmögliches möglich: kratzfester Lack, selbstreinigende Scheiben, gentechnisch veränderte Lebensmittel, Designer-Babies, Robo Sapiens u.v.a.m. Wer hat weiterhin die Hoheit über die Schöpfung? Was heisst das für unseren Alltag? Fragen, die sich erst in naher Zukunft beantworten lassen.

Am Mittwoch, **7. November 2007**, findet «Pioneers» **4.07** statt. Das GDI konnte den **Jungunternehmer Darren Herman** engagieren. Er wurde letztes Jahr von der Business Week als einer der „Top 25 Entrepreneurs Under 25“ ausgezeichnet – ein richtiger Pioneer also, der uns sicher wieder begeistern kann. Wir erfahren viel über **Video-Games**, was sich Marketing-Spezialisten davon wünschen, wie Games zur Chance für Mutige werden – aber auch zum Risiko für alle, die den neuen Kanal bloss belächeln.

## Berichte aus der ASW



## Open-Air-Vergnügen mit IDFX

Als Sponsor der Wädenswiler Filmnächte lud die **IDFX AG Werbeagentur ASW** von Michael Waldvogel ihre Kunden, Zulieferanten, Freunde und weitere Gäste zu einem **vergnüglichen Filmabend** in den Rosenmattpark in Wädenswil. Zuerst besammelten sich etliche Dutzende Angereiste im lauschigen Garten der Zürichseeagentur und wurden mit **gluschtigen Köstlichkeiten** und **erfrischender Tranksame** – gezaubert von Eder's Eichmühle – empfangen.

Passend zum Rosenmattpark der Titel des Films der ab 21.30 Uhr gezeigt wurde: **«Monsieur Ibrahim und die Blumen des Korans»**. Eine bezaubernde Geschichte über das Geheimnis des Lächelns – mit dem herausragenden Omar Sharif.

Es war wirklich kein leeres Versprechen, dass die Anwesenden mit IDFX im richtigen Film sassen und dabei **die Poesie des Lächelns** miterleben durften.

## Bei Heinzelmann's sind Kinder willkommen



Immer wieder bringt es André Heinzelmann vom sieben köpfigen **atelier Heinzelmann Werbeagentur ASW**, Winterthur, fertig, seine jährliche **Einladung zur Agenturparty** noch origineller als im Vorjahr „zu verpacken“. Dieses Jahr wars mit einer kreativen Metall-Etikette, wie man sie einst auf Produkten der Maschinenfabrik Sulzer finden konnte – denn die Grillparty fand wohlweislich dieses Jahr im **Sulzer Areal in Winterthur** statt.



Unter dem Motto **„Ideenfabrik“** fanden sich am 30. August 2007 gegen Abend auch wiederum viele Kunden, Lieferanten, Freunde des Hauses und Familienangehörige ein, eine knappe Hundertschaft liess sich dies Vergnügen nicht entgehen.



Und wie man die Verantwortlichen kennt, war alles perfekt organisiert und durchdacht: auf einer erhöhten Bühne spielte **Bobby Johnson & Band** stimmungsvollen Blues und Jazz, passend dahinter lief auf einer grossen Leinwand der **Chaplin-Film „Modern Times“** und anstelle von Blumendekorationen standen Büchsen mit kreativ gestalteten Stahlabfallspänen auf den mit Kerzen intim beleuchteten Tischen. Herrlich duftende Grilladen, ein grosses Salatbuffet und ein reichhaltiges Dessertangebot verführte manchen Gast, ein zweites Mal zuzugreifen.



Traditionsgemäss war die **Atmosphäre** mehr als **gemütlich**, und durch die **Kinder** – die jedes Jahr auch **herzlich willkommen** sind – wählte man sich eher an einem lockeren Familienfest als an einer steifen Werberparty.

## Berichte aus der ASW



## Wenn Sonnengereiftes ruft ...

Ende August stand bei der traditionellen **Happyhour** von Diego Bally und seinem Team **die Tomate im Mittelpunkt**. Die kunterbunte Gästeschar – vom Kunden, Lieferanten, agenturnahen Freelancer bis hin zum nachbarlichen Freund – genoss mit sichtlichem Vergnügen die vom **Agenturinhaber** der **Diego Bally AG**, Identity Branding ASW/SDA, Zürich, persönlich zubereiteten Speisen. Die feinen Pastas und der pffiffige Tomaten-Bohnen-Salat überzeugten alle Gaumen. Wie immer liessen auch die offerierten Weine keine Kehle trocken und entsprechend **gelassen und fröhlich** war **die Stimmung**.

Besonders sympathisch an den **unkompliziert gehaltenen Happyhours** bei Bally's ist, dass sie nicht nur eine treue kleine Fangemeinde sondern immer wieder andere Exponenten aus der Wirtschaft, dem direkten Kundenumfeld oder verschiedenen, kunstnahen Berufen anziehen. So bleiben den Gästen von diesen Events nicht nur unverbindliche Smalltalks in Erinnerung, sondern da und dort auch **geistreiche, interessante** und für den Berufsalltag wertvolle **Gespräche**.

Die nächste Happyhour an der Weinbergstrasse in Zürich findet am 8. November 2007 statt. Passend zur Jahreszeit steht Geschwelltes auf dem Programm.

## Agenturparty auf «hoher See»



Feuchtfröhliche Feste soll man in passender Atmosphäre feiern. So lud denn die **Irniger Werbeagentur AG**, Zürich, auf das **berühmte Floss-Pier 7** auf der Limmat, im Herzen von Zürich, nur wenige Schritte vom Bellevue entfernt und direkt am See, zur Agenturparty.

Die unübersehbare, **ansprechende Einladung**, bereichert mit einer CD von alteingesessenen Evergreens, animierte unweigerlich zum Abspielen und Vorbeischaun.

Zur **gemütlichen Party**, traf man sich am 7. September 2007, im Laufe des Abends. Empfangen wurden die über hundertdreissig Gäste mit Prosecco und erlesenen Häppchen.

Einige der **Gäste** und **Mitarbeitende** erschienen **im Seeleute-Look** und wurden entsprechend mit einer Spritztour im Pedalo verwöhnt. Zum Nachtessen gab es übrigens einen ausgezeichneten Risotto und knackigen Blattsalat, zum Dessert verschiedenste Süssigkeiten. Der ganze Abend wurde von einem virtuosen Ziehharmonika-Solisten begleitet. Nimmermüde verabschiedeten sich gar erst in den frühesten Morgenstunden.

## Berichte aus der ASW



## elternet.ch sucht Sponsoren und Partner

Die digitalen **Informations- und Kommunikationsmedien (ICT)** sind heute fester Bestandteil von Arbeitswelt und Freizeit. Die Fähigkeiten in der Nutzung von Computer & Co. sind jedoch nach wie vor sehr unterschiedlich und entscheidend von den jeweiligen Interessen, Bedürfnissen und dem bereits vorhandenen Wissen bestimmt. Dies schlägt sich besonders deutlich im Vergleich der Generationen nieder. Auch im Bereich der ICT **gehen Kinder und Jugendliche** ihren eigenen Weg, grenzen sich ab, schaffen eigene, Erwachsenen vielfach verschlossene Welten. Das ist durchaus gut so.

Andererseits folgen Kommunikation, Informationsbeschaffung und -austausch in der Welt der ICT eigenen Mechanismen und Gesetzen. Und so aufregend und faszinierend es auch ist, mitzuerleben, wie sich die Gesellschaft und unsere Welt durch und mit den ICT verändert, darf nicht vergessen werden, dass diese nebst wunderbaren **Chancen und Möglichkeiten** auch **Risiken und Hindernisse** bergen. In der Erziehung und Führung kann dieser Aspekt nicht hoch genug bewertet werden.

**Wer selbst Kinder hat**, stösst früher oder später zwangsläufig auf Fragen, die sich nicht immer einfach beantworten lassen. Erlaube ich meinem Kind, sich in der Community xyz einzutragen? Wie kann mein Kind mit einem optimalen Aufwand/Ergebnis-Verhältnis im Internet Informationen beschaffen? Oder banal doch knifflig genug: Wie funktioniert das Erstellen von Klimadiagrammen im Excel? Mit solchen Fragen, doch mit wenig konkreten oder brauchbaren Antworten konfrontiert, haben **Nadia Garcia**, selbständige **Kommunikationsberaterin** und Mutter zweier Töchter im Teenager-Alter und **Patrick Lack**, Geschäftsleitungsmitglied der **ASW-Agentur Dialog Lucky Lack** und Vater einer Tochter und eines Sohnes im Vorschulalter (Kontakte: [patrick.lack@dialogluckylack.ch](mailto:patrick.lack@dialogluckylack.ch) und/oder [nadia.garcia@elternet.ch](mailto:nadia.garcia@elternet.ch)), beschlossen, ein einzigartiges Projekt zu lancieren, **das Eltern** bei der Erziehungsarbeit im Dschungel von Internet, Handys, Games & Co. **helfen soll: elternet.ch.**

Mit **elternet.ch** soll Eltern und allen Interessierten ein eigentliches **Kompetenzzentrum zur Verfügung** stehen, das ihnen umfangreiche **Informationen zu den ICT** einfach, aktuell und umfassend zugänglich macht. **elternet.ch** ist konzipiert als ein offenes, interaktives und laufend aktualisiertes Portal mit Informations-Datenbanken, Themeninseln (Medienkompetenz, Sicherheit, Bildung, Mobil-Telefonie, Chat & Communities, Rechtliche Aspekte, Games etc.), Foren und Verknüpfungen in sich und zu anderen Plattformen.

Um **elternet.ch** in der gewünschten Qualität umsetzen zu können, freuen wir uns über jegliche Unterstützung. **Detaillierte Informationen** zu **elternet.ch** und zu den **Möglichkeiten eines Engagements** gibt es unter folgender Adresse: <http://www.elternet.ch/infos.html>.



## Berichte aus dem ASW-Umfeld

### Tag der Werbung

Der diesjährige **Tag der Werbung** mit den Generalversammlungen des **SAWI**, von **script** und **comm-on** sowie die **82. Mitgliederversammlung der Schweizer Werbung SW/PS** fand dieses Jahr bei schönstem Wetter auf dem Schloss Lenzburg statt.

Der SW-Präsident Carlo Schmid-Sutter führte wie gewohnt in einer pointierten Rede gutgelaunt durch die Traktanden. Als erster Höhepunkt wies die neue **Präsidentin der Lauterkeitskommission (LK)**, Nationalrätin **Pascale Bruderer**, darauf hin, die Bekanntheit des Gremiums LK zu steigern, die gefassten Entscheide breiter bekannt zu machen und die Grundsätze der Kommission weiter zu entwickeln.

Im eigentlichen Gast-Referat sprach **Frau Bundesrätin Doris Leuthard**, wo sie sich eindeutig **gegen** rigorose **Werbeverbote** einsetzte. Obwohl sie der Ansicht ist, dass Marktwirtschaft in der globalisierten Welt Leitplanken braucht, ist sie überzeugt, dass das Bundesgesetz gegen den unlauteren Wettbewerb und die Grundsätze der Lauterkeitskommission vollumfänglich genügen. **Sie vertraut** dabei, laut ihrer Aussage, auf die Urteilsfähigkeit der mündigen und informierten Bürger und Konsumenten.

### scriptNIGHT 2007

Am 22. Juni 2007 freute sich **script Schweizerischer Texterinnen- und Texterverband** zur Feier des **25-jährigen Bestehens** einzuladen. Es wurde eine tolle Feier, ohne Rückschau, sondern mit blühenden Ideen in die Zukunft.

Die **Präsidentin Stephanie Hugentobler** konnte in der **Baumschule Zulauf AG**, Schinznach-Dorf, auf dem Festgelände am „Lake Schinznight“ gegen achtzig Personen begrüssen. Gestartet wurde mit einer ausgeprägten **Dampfbahnfahrt** durch die herrliche Anpflanzung der erwähnten Baumschule. Stehend genoss man einen Apéro riche mit vielen Köstlichkeiten am malerischen Teich. Später liessen sich die Anwesenden sitzend am **deftigen Gärtnermeisterbuffet** nieder und verköstigten abschliessend reichlich vorhandene, leckere Jubiläumstorten.

Organisationstechnisch wurde die Veranstaltung vom **script-Geschäftsführer Christoph Fuchs** gemanagt. Verbale, **beste Unterhaltung** boten der Komiker Patrick Frey, der als Kultmoderator bekannte Reeto von Gunten und Simon Libsig der Wortakrobatiker. Rückblickend, ein stimmungsvoller, fröhlicher Abend in geselliger Gesellschaft.

## Berichte aus dem ASW-Umfeld

### Dialogmarketing-Preis 2007

An der diesjährigen **Verleihung des Dialogmarketing-Preises** Mitte Mai im Zürcher Kongresshaus durfte die Agentur SFLB gleich mehrere Awards entgegennehmen, gefolgt von OgilvyOne AG und Fisch.Meier Direkt/Publicis. Der **SDV-Innovationspreis** ging dieses Jahr an die Firma Simplex AG, der von der **AZ-Direkt** gesponserte **Publikumspreis** an die Euro RSCG.

Charmant moderiert wurde der Abend von Susanne Kunz; für **Unterhaltung** und Zaubereien sorgte **Michel Gammenthaler** mit abwechslungsreichen Auftritten in verschiedenen Figuren und **Mike Müller**, der in einer satirischen Form einen Fachvortrag übers Thema „Wie gewinnt man Kunden“ begeisterte.

### RadioDay 2007

Am 30. August 2007 trafen sich gegen vierhundert Teilnehmende im World Trade Center Zürich zum **RadioDay07**. Die Gäste bekamen ein **vielseitiges Programm** geboten.

Unter anderem wurde die **Mediapulse**, die **Nachfolgeorganisation für den SRG-Forschungsdienst** durch den **Präsidenten Marco de Stoppani** vorgestellt. Er warnte jedoch davor, dass mit den bescheidenen Mittel und grossen Schulden die Mediapulse stark von der deutschen IHA-GfK-Gruppe abhängig sei und die Schweizerische Radio- und Fernsehgesellschaft SRG erst wohl noch lernen müsse, dass Mediapulse keine Abteilung mehr von ihnen ist. Angesichts des **knappen finanziellen Budgets** machte er ebenfalls zur geforderten Wissenschaftlichkeit der Untersuchungen grosse Vorbehalte.

Bei der diesjährigen Verleihung des „**Radio of the Year**“ setzte sich dank stärkster Steigerung der prozentualen Hörerschaft **Radio Virus** für die deutsche Schweiz und **Radio Canal 3** für die lateinische Schweiz durch.

### Mehr Transparenz in der Lauterkeitskommission

Gemäss der neuen Präsidentin der **Schweizerischen Lauterkeitskommission**, Pascale Bruderer, möchte die LK transparenter werden und wird deshalb in **Zukunft alle Fälle**, die von einer der drei Kammern entschieden wurden, nach Ablauf der Rekursfrist auf der Homepage [www.lauterkeit.ch](http://www.lauterkeit.ch) **veröffentlichen**.

Bisher wurden nur entweder Urteile, deren Veröffentlichung Sanktionscharakter hatten oder medienmässig spannende Fälle, die in der Allgemeinheit gerade aktuell waren, bekannt gemacht. Da es sich dabei aber zukünftig nicht immer um eine Sanktionsmassnahme handelt, wird auf die **Veröffentlichung von Namen** der Parteien **verzichtet**.

## Berichte aus dem ASW-Umfeld

### Award Corporate Communications vergeben

Im Vorspann fand am 13. September 2007 im **Schweizerischen Forum für integrierte Kommunikation** in der Fachhochschule Nordwestschweiz ein **Intensivseminar «Sponsoringkonzepte für KMU»** statt. Gleichzeitig wurde auch in einem zweiten Teil über die **Sponsoringmöglichkeiten von KMUs** vor und während der **Euro 2008** referiert. Man erfuhr in Kürze eine geballte Ladung hochinteressanter Informationen. Leider wurde keine Tagungsdokumentation abgegeben. Die Teilnehmer mussten sich diese selbst zeitaufwändig herunterladen.

Im Anschluss an dieses Seminar wurden zum dritten Mal die **Awards für Corporate Communications** und Kategorienpreise verliehen. Preise für **gute Unternehmenskommunikation** gehen an die Berner Online-Krankenkasse KPT, an die Aarauer Agentur My Sign, an Kertész Kabel in Rümlang sowie an den Kanton Aargau, Departement Bildung, Kultur und Sport für die Schulreform Bildungskleeblatt. Der erstmals verliehene Disziplinenpreis, der **Award Media Relations** für ausgezeichnete Medienarbeit, geht an die KPMG, Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaft in Zürich.

### Eröffnungsfeier des SAWI in Zürich-Stettbach

Auf den Freitagabend, 14. September 2007, lud das **SAWI Schweizerisches Ausbildungszentrum für Marketing, Werbung und Kommunikation**, an die Stettbachstrasse 6, nach Dübendorf. Nach Begrüssungsworten des SAWI-Präsidenten, Hans-Peter Rohner überbrachte der Baudirektor des Kanton Zürichs, **Regierungsrat Markus Kägi** die Grüsse der Zürcher Exekutive.

Zwei **angeregte Talkrunden** und eine weitere Grussbotschaft vom Dübendorfer Stadtpräsidenten, eingerahmt von **erlesener Komik** mit dem **jungen Duo «OHNE ROLF»** bereicherten den Eröffnungsempfang. **Joe & Dave**, die beiden Blues-Harp-Künstler begleiteten mit **jazzigen Rhythmen** die Veranstaltung.

Auf die abschliessende Frage des Moderators, was sich die beiden namhaftesten Werber für **das SAWI wünschen**, meinte **Carlo Schmid, Präsident der Schweizer Werbung** lakonisch: „Dass es noch lange existiert.“ Und **Dr. Peter Felser**, der Werber des Jahres, doppelte nach: „Dass es weiterhin leidenschaftlich praxisorientiert Kommunikationsfachleute ausbildet.“

Bevor man zur Führung durch die neuen Räumlichkeiten auf vier Stockwerken oder zum Apéro riche übergehen konnte, zerschnitt die neue **Direktorin Pia Kasper** ein Band und präsentierte stumm, im Sinn vom Duo «OHNE ROLF», unter Applaus und schallendem Lachen ein Plakat mit dem Text „**Nun ist das SAWI in Zürich offen!**“

## **10. Runde für Das Goldene Ohr**

Bereits 1998 wurde zum ersten Mal der Radiospot Award ausgeschrieben. Dieses Jahr geht **Das Goldene Ohr** bereits in die 10. Runde.

In den vergangenen Jahren schickten rund 180 Agenturen über 1700 deutschsprachige Beiträge zur Beurteilung. Ab diesem Jahr können Wettbewerbsbeiträge erstmals in den vier Bereichen **Radiowerbung, Sounddesign, Internet (Virals)** und **Visual-Transfer** eingereicht werden.

Eingeladen zum Wettstreit sind **Werbeagenturen** aus der **Schweiz, Deutschland, Österreich** und dem **Südtirol**. Juriert wird anfangs November 2007 in Zürich von 19 Fachjuroren aus den vier Teilnehmerländern. Zu gewinnen sind Bronzene, Silberne und Goldene Ohren. Wettbewerbsbeiträge können bis 26. Oktober 2007 über [www.goldenesohr.com](http://www.goldenesohr.com) eingereicht werden.

## **Best in Print 2007**

Nachdem der erstmals 2004 ausgeschriebene **Druckmarkt-Award** bereits die Höhen der Image-Werbung grafischer Unternehmen gezeigt hat, rufen der **Druckmarkt Schweiz**, die **ASW Allianz Schweizer Werbeagenturen** und die **«gib»Zürich Kaderschule** gemeinsam zum diesjährigen Wettbewerb auf.

**Teilnahmeberechtigt** sind alle **Schweizer Kommunikationsagenturen, Verlage, Vorstufen-, Druck- und Buchbinderei-Betriebe** egal welcher Grösse, Struktur, Eignerschaft, Unternehmensform oder technischen Ausstattung.

Eingereicht werden kann bis zum 31. Dezember 2007 **alles, was gedruckt ist**. Es muss in den Jahren 2006 oder 2007 aktiv als **Eigendarstellung**, für Marketing, Werbung oder Verkaufsunterstützung verwendet worden sein. Zugelassen sind nur Eigenwerbe-Drucksachen über sich selbst und die eigenen Leistungen.

Die prämierten **Ergebnisse** werden **veröffentlicht**.  
Anmeldungsbegleitzettel finden sich auf  
[www.druckmarkt-schweiz.ch](http://www.druckmarkt-schweiz.ch)

## Hinweise

### SAWI mit neuen Angeboten für MarKom-Zulassungsprüfungen

Trotz guter Erfolgsquote (85 Prozent von 214 Personen) die die Zulassung zu den Berufsprüfungen **Kommunikationsplaner, Marketingfachleute, Verkaufsfachleute, PR-Fachleute** oder **DM-Fachleute** ab 2009 geschafft haben, lässt die erstmals durchgeführte **MarKom-Zulassungsprüfung** ein überraschendes Manko an Nachwuchskräften in der Kommunikationsbranche erahnen.

Das **SAWI** hat unverzüglich reagiert und wird ab sofort ein **modular aufgebauter MarKom-Kurs** anbieten, bei welchem jedes Prüfungsfach einzeln gebucht werden kann. Damit versucht das **SAWI** der grossen Nachfrage von Interessenten gerecht zu werden, die bereits über ausreichend **Fachwissen in gewissen Teilbereichen** der Zulassungsprüfung verfügen. So können sich Absolventen Kurse nach eigenen Bedürfnissen zusammenstellen. Der erste **modulare MarKom-Kurs** beginnt Mitte Oktober und bereitet auf die Zulassungsprüfung vom Januar 2008 vor. Anmeldungen und Kontaktmöglichkeit: [k.athanasopoulos@sawi.com](mailto:k.athanasopoulos@sawi.com).

### Erfolgreich Webprojekte realisieren

**Web-Project-Manager** sind Web-Generalisten und ausgewiesene Experten an der Schnittstelle von Marketing, Informatik, Visueller Kommunikation und Mitarbeiterführung. Sie beherrschen das notwendige Instrumentarium für eine Führungsfunktion im Web-Bereich.

Mit dem **neuen Lehrgang am SAWI** erhöhen Marketing- und Werbefachleute, Kommunikationsbeauftragte, Grafiker oder Gestalter ihre Wirksamkeit bei der Steuerung von Webprojekten. Die Ausbildung **dauert 3 Semester** und ist **berufsbegleitend**. Sie ermöglicht die Zulassung zur höheren Fachprüfung mit **eidgenössischem Diplom als Web-Project-Manager/in**.

Ausbildungsbeginn ist der 26. Oktober 2007.

### Rechtssicherheit im Umgang mit Werbeagenturen

Die beigelegte **Schweizerische Gewerbezeitung** vom 14. September 2007 bringt auf den **Seiten 6 und 7** einen interessanten Zeitungsartikel mit dem Titel «**Sicherheit dank Werbeleistungsvertrag**» von **Benno Frick**, dem Autor des Werbeleistungsvertrags. Der Werbeleistungsvertrag ist das umfangreichste und **fairste Branchenvertragswerk** in Europa. Er bezieht alle massgeblichen schweizerischen Gesetze und Verordnungen mit ein und kann fallweise ergänzt oder auf spezielle Konstellationen der Zusammenarbeit adaptiert werden. Ein Blick in die Zeitung lohnt sich!

## Hinweise

### Einladung zum Young-Creative-Wettbewerb «Das kann nur ein Inserat»

Die Kampagne «**Das kann nur ein Inserat**» des Verbandes **SCHWEIZER PRESSE** wird 2008 fortgesetzt. Wie bereits letztes Jahr erhalten **junge Kreativduos** bis Jahrgang 1979 die Chance, ein Sujet einzureichen. Die zwölf besten Arbeiten werden in über **100 Zeitungen und Zeitschriften publiziert** und generieren viele Millionen Kontakte.

Eine ausgezeichnete Gelegenheit, auf der Werbebühne im Rampenlicht zu stehen. Der **beigelegte Flyer** zeigt Details und spricht über Termine. Es wäre erfreulich, wenn sich auch wieder ASW-Agenturen beteiligen.

### Vorankündigung: GFZ-Umfrage

Die **ASW** ist seit vielen Jahren ein **Partnerverband des GFZ Grafischen Forums Zürich**. Seit Jahren profitieren wir von vergünstigten **Kursen, Vorträgen, TalkForen** oder **Besichtigungen**. Die Vereinigung Grafisches Forum Zürich wurde 1961 gegründet. Sie hat sich über all die Jahre stets und intensiv mit der Weiterbildung in der grafischen Industrie befasst. Nach nunmehr 46 Jahren stellen die Verantwortlichen fest, dass das Interesse am Angebot erlahmt und nur noch wenige Mitglieder an den Veranstaltungen teilnehmen.

Mit einer **umfassenden Umfrage** bei allen Mitgliedern (eingeschlossen die Partnerverbände ASW, comm-on, SDV, VISCOM u.a.m.) will die Verbandsführung nun feststellen, ob ihre Mitglieder an einer **Weiterführung des GFZ** interessiert sind. Aus diesem Grund werden alle Dazugehörenden in den nächsten Tagen mit dieser Befragung angegangen. Wir bitten – in eigenem Interesse – den **angekündigten Fragebogen** auszufüllen.

## Beilagen

ASW-Inter-Bezugsquellenverzeichnis 2/2007  
Schweizerische Gewerbezeitung, Artikel Seiten 6 + 7  
Flyer „Du kannst mehr. Zeig’s jetzt einem Millionenpublikum.“  
Verantwortung leben – Vorbild sein, Broschüre der Druckerei Feldegg AG

## Impressum

Redaktion  
ASW-Geschäftsstelle  
Peter Grob (Geschäftsführer\*)  
Breitestrasse 1, Postfach 466  
8304 Wallisellen  
Tel. 044 831 15 50, Fax 044 831 14 24  
info@asw.ch  
www.asw.ch/www.werbeleistungsvertrag.ch

## ASW-Vorstandsmitglieder

**Claude Hitz**, (Präsident\*), claud.hitz@ergoasw.ch  
**Michael Waldvogel**, (Vizepräsident\*), waldvogel@idfx.ch  
**Andy Ruf**, (Past President\*), andy@rufwerbung.ch

\*=Präsidium

**Diego Bally**, dibal@diegobally.ch  
**Benno Frick**, info@frick-partner.ch  
**Roland Friedl**, r.friedl.@dfp.ch